

**NOX
CYC
LES**
NOXCYCLES.COM



USER MANUAL

Danke, dass du dich für ein NOX Hybrid Bike entschieden hast!

Mit einem NOX hast du nicht nur ein außergewöhnliches E-Bike mit hoher Qualität und Leistung erworben, sondern auch ein Stück unserer schönen Firmengeschichte.

Wir heißen dich herzlich willkommen in unserer NOX-Familie und ab nun an schreibst du die Geschichte mit!

Dein NOX-Team

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	1
2	Motor	2
2.1	Gebrauch	2
2.2	Fahrhinweise und Tipps.....	2
2.3	Wartung und Reinigung	3
2.4	Inspektion.....	3
2.5	Transport.....	3
2.6	Entsorgung	3
2.7	Technische Daten	4
2.8	Sensor ausrichten.....	4
3	Display	4
3.1	Sicherheitshinweise.....	4
3.2	BMZ Display.....	5
3.2.1	BMZ Sportive Display	5
3.2.2	BMZ New-Style Display	5
3.2.3	Anzeigeelemente.....	5
3.2.4	Bedientasten	6
3.2.5	Betrieb und Einstellungen	7
3.2.6	Technische Daten	9
3.3	Marquardt Comfort Display	9
3.3.1	Anzeigeelemente.....	9
3.3.2	Bedientasten	10
3.3.3	Betrieb und Einstellungen	11
3.3.4	Technische Daten	13
3.3.5	Fehlercodes	13
3.4	Entsorgung	14
4	Akku	14
4.1	Sicherheitshinweise.....	14
4.1.1	Erste-Hilfe-Maßnahmen.....	15
4.1.2	Maßnahmen zur Feuerbekämpfung	15
4.2	Produktbeschreibung	15
4.2.1	Montage	16
4.2.2	LED-Anzeige und Symbolbeschreibung	16
4.2.3	Kennzeichnung des Produktes	17
4.2.4	Technische Daten	18
4.3	Betrieb.....	18
4.3.1	Sicherheitshinweise.....	18
4.3.2	Akku ein- und ausschalten	18
4.3.3	Betriebsmodi	18
4.3.4	Akku laden.....	18
4.3.5	Störungen und Fehler.....	19

4.4	Reinigung.....	19
4.5	Lagerung.....	19
4.6	Transport.....	20
4.7	Entsorgung.....	20
5	Ladegerät.....	21
5.1	Sicherheitshinweise.....	21
5.2	Bestandteile des Ladegerätes.....	21
5.3	Betrieb.....	21
5.4	Wartung und Reinigung.....	22
5.5	Technische Daten.....	22
6	Laufgradumbau.....	23
7	Bremsen.....	25
8	Federgabel und Dämpfer.....	25
9	Schaltung.....	25
10	Nox Cycles EU Konformitätserklärung.....	26

1 Sicherheitshinweise

WARNUNG

Es besteht Verletzungsgefahr bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise!

Nichtbeachten der Sicherheitshinweise und Anweisungen kann zu elektrischem Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Beachten Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen, sowohl in dieser als auch in allen weiteren, dem E-Bike beigelegten Anleitungen.

- VORSICHT: Verbrennungsgefahr bei Berührung des Motorgehäuses!
- VORSICHT: Verletzungsgefahr bei unbeabsichtigter Aktivierung von BMZ Drive Systems! Bevor Sie am E-Bike arbeiten (z. B. Montage, Wartung, Arbeiten an der Kette etc.), es transportieren oder aufbewahren, entnehmen Sie den Akku aus dem E-Bike.
- VORSICHT: Verletzungsgefahr bei Gebrauch der Schiebehilfe ohne Bodenkontakt der Räder!
- VORSICHT: Nehmen Sie keinerlei Veränderungen an Ihrem E-Bike vor! Versuchen Sie keinesfalls die Leistungsfähigkeit des E-Bikes zu erhöhen. Sie verringern dadurch die Lebensdauer der Bauteile und riskieren Schäden am E-Bike-System und am E-Bike. Darüber hinaus erlöschen bei jeglicher Art von Manipulation am E-Bike-System Garantie- und Gewährleistungsansprüche auf Ihr E-Bike. Durch einen unsachgemäßen Umgang gefährden Sie außerdem Ihre eigene Sicherheit sowie die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer. Durch eigenmächtige Veränderungen am E-Bike-System riskieren Sie bei Unfällen, die auf die Manipulation zurückzuführen sind, hohe persönliche Haftungskosten oder sogar die Gefahr einer strafrechtlichen Verfolgung.
- Beachten Sie alle nationalen Vorschriften zur Zulassung und Verwendung von E-Bikes.
- Öffnen Sie niemals den Motor. Dieser ist wartungsfrei und darf nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen repariert werden. So bleibt die Sicherheit des Motors erhalten. Bei unberechtigtem Öffnen des Motors erlischt der Gewährleistungsanspruch.
- Alle zum E-Bike gehörenden Komponenten und Bauteile sollten nur in einer Fachwerkstatt und dürfen nur gegen vom Fahrradhersteller zugelassene Komponenten ausgetauscht werden. So bleibt der Motor vor Schäden (z.B. durch Überlastung) geschützt.
- Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise und Anweisungen in der Betriebsanleitung des Akkus sowie in der Betriebsanleitung Ihres E-Bikes.
- Halten Sie alle Komponenten Ihres E-Bikes sauber, insb. die Kontakte von Akku und dazugehöriger Halterung. Reinigen Sie sie vorsichtig mit einem trockenen, weichen Tuch.
- Alle Komponenten inklusive des Motors dürfen nicht ins Wasser getaucht oder mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.
- Für Service oder Reparaturen wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fachbetrieb.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für die Zukunft auf.

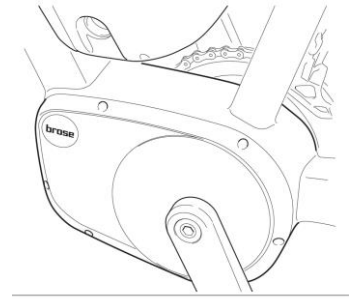
Die beschriebenen Sicherheitshinweise gelten für alle nachfolgenden Kapitel!

2 Motor

2.1 Gebrauch

Der Motor ist ausschließlich zum Antrieb Ihres E-Bikes bestimmt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden. Das E-Bike ist nur funktionsfähig mit montiertem Display. Informationen zur Bedienung des E-Bikes entnehmen Sie bitte dem Kapitel 3.

Alle Darstellungen sind schematisch und können in Details bei Ihrem E-Bike abweichen.



2.2 Fahrhinweise und Tipps

Wann arbeitet der E-Bike-Antrieb?

Der Brose Drive S ermöglicht eine elektromotorische Unterstützung des Radfahrers in einem Pedal Electric Cycle (Pedelec). Die Unterstützung ist abhängig von der durch den Radfahrer auf die Pedale eingebrachten Kraft bzw. Kurbelumdrehungen. Eine Unterstützung durch den E-Bike-Antrieb erfolgt deshalb nur, wenn der Radfahrer pedaliert. Dies gilt unabhängig vom Unterstützungslevel.

Abschaltung ab 25 km/h

Der E-Bike-Antrieb schaltet sich automatisch bei Geschwindigkeiten über 25 km/h ab. Fällt die Geschwindigkeit unter 25 km/h, setzt die Unterstützung automatisch wieder ein.

Schiebehilfe

Mit der Schiebehilfe kann das E-Bike ohne Pedaltreten mit bis zu 3 km/h komfortabler geschoben werden. Zum Aktivieren der Schiebehilfe halten Sie die Schiebehilfe-Taste (s. 3.2.4 bzw. 3.3.3) gedrückt. Nach >3 Sek. setzt sich das E-Bike automatisch in Bewegung – so lange wie die Taste gedrückt gehalten wird.

HINWEIS

Bei der Nutzung der Schiebehilfe drehen sich die Pedale mit!

Fahren ohne Unterstützung

Sie können das E-Bike jederzeit auch ohne Unterstützung wie ein normales Fahrrad fahren, indem Sie entweder das E-Bike-System ausschalten oder die Unterstützungsstufe auf **Aus** stellen. Gleiches gilt bei leerem Akku.

Eingewöhnung

Nehmen Sie sich etwas Zeit, um sich an das E-Bike-System zu gewöhnen, bevor Sie damit am normalen Straßenverkehr teilnehmen. Testen Sie die verschiedenen Unterstützungsstufen, bis Sie sich im Umgang mit dem Produkt sicher fühlen. Sammeln Sie vor längeren Fahrten Erfahrungen, wie sich verschiedene Parameter und Umgebungsbedingungen auf die Reichweite Ihres E-Bikes auswirken.

Motor Setups

Das E-Bike-System unterstützt verschiedene Motor Setups. Das Standard Unterstützungs-Setup ist über die vier Stufen wie folgt verteilt: 40% - 80% - 160% - 320%

Bei Bedarf können diese einzelnen Stufen mit individueller Abstimmung angepasst werden, jedoch nicht über die maximale Prozentzahl hinaus. Sprechen Sie dazu Ihren zertifizierten Fahrradhändler an.

Reichweite

Eine valide Aussage zur allgemeinen Reichweite kann nicht getroffen werden. Grundsätzlich gilt: je höher die Unterstützungsstufe, desto geringer die Reichweite.

Die Reichweite wird außerdem von verschiedenen Faktoren beeinflusst, wie zum Beispiel:

- Gangwahl
- Art der Reifen
- Reifendruck
- Alter, Pflege- und Ladezustand des Akkus
- Streckenprofil (Steigungen) und -beschaffenheit (Fahrbahnbelag)
- Wetterbedingungen (z.B. Gegenwind, Umgebungstemperatur etc.)
- Gewicht des E-Bikes
- Gewicht des Fahrers
- Zuladung

Pfleglicher Umgang

Beachten Sie die Betriebs- und Lagertemperaturen der E-Bike-Komponenten. Schützen Sie Motor, Anzeigeeinheit und Akku vor extremen Temperaturen (z.B. durch intensive Sonneneinstrahlung ohne gleichzeitige Belüftung). Die Komponenten (besonders der Akku) können durch extreme Temperaturen beschädigt werden.

2.3 Wartung und Reinigung

Halten Sie alle Komponenten Ihres E-Bikes sauber, insbesondere die Kontakte von Akku und dazugehöriger Halterung. Reinigen Sie diese vorsichtig mit einem trockenen, weichen Tuch. Benutzen Sie kein Öl, außer für die Kette. Das E-Bike inklusive des Motors darf nicht ins Wasser getaucht oder mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

Um eine erhöhte elektrische Leitfähigkeit, Feuchtebrücken und Korrosion an Dichtungen und elektrischen Kontaktstellen zu vermeiden und die Lebensdauer Ihres E-Bikes zu verlängern, empfehlen wir die Reinigung mit einem E-Bike Spezial-Reiniger (z.B. TUNAP SPORTS E-Bike-Reiniger).

Für Service oder Reparaturen am E-Bike wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fahrradhändler.

2.4 Inspektion

Nach einer Laufleistung von 15.000 km muss der Antriebsriemen durch ein von BMZ zertifiziertes Service Center getauscht werden. Informationen zum zuständigen Service Center erhalten Sie von Ihrem Fahrradhändler.

2.5 Transport

Beim Transport eines vollständigen E-Bikes, beachten Sie bitte die Transporthinweise für Akkus (s. 4.6).

2.6 Entsorgung

Motor, Display, Akku, Geschwindigkeitssensor, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Entsorgen Sie E-Bikes und ihre Komponenten nicht im Hausmüll!

Für EU-Länder



Gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte und gemäß der europäischen Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geben Sie nicht mehr gebrauchsfähige Akkus und Anzeigeeinheiten bitte bei einem autorisierten Fahrradhändler ab.

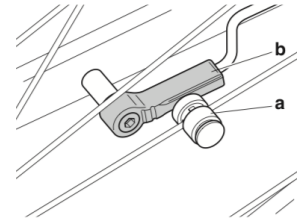
2.7 Technische Daten

Art. Nr.: #23084

- Abmessungen: 213 x 150 x 128 mm
- Gewicht: 3.400 g
- Nennspannung: 36 V DC
- Schutzart: IP56
- Drehmoment: 90 Nm
- max. Nenndauerleistung: 250 W
- Unterstützung bis: 25 km/h
- Arbeitstemperaturbereich: -10 bis 50 °C

2.8 Sensor ausrichten

Achten Sie darauf, dass der Magnet (a) immer parallel zu der Markierung am Sensor (b) ausgerichtet ist. Ist der Magnet nicht richtig ausgerichtet, kann es zu Problemen bei der Unterstützung des Motors kommen.



3 Display

3.1 Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG

Es besteht Verletzungsgefahr bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise!

- VORSICHT: Verletzungsgefahr bei unbeabsichtigter Aktivierung des E-Bike-Systems! Bevor Sie am E-Bike arbeiten (z.B. Montage, Wartung, Arbeiten an der Kette etc.), es transportieren oder aufbewahren, entnehmen Sie den Akku aus dem E-Bike.
- VORSICHT: Verletzungsgefahr bei Gebrauch der Schiebehilfe ohne Bodenkontakt der Räder! Verwenden Sie die Schiebehilfe ausschließlich beim Schieben des E-Bikes.
- Nehmen Sie die Grundeinstellungen am Display **vor** Fahrtantritt vor. Durch unkonzentriertes Fahren gefährden Sie sich und andere Verkehrsteilnehmer.
- Machen Sie sich vor Beginn Ihrer ersten Fahrt mit den Funktionen des E-Bikes und der Bedienung des Displays vertraut.
- Lassen Sie sich nicht von der Anzeige des Displays ablenken. Konzentrieren Sie sich nicht ausschließlich auf den Verkehr, riskieren Sie, in einen Unfall verwickelt zu werden. Während der Fahrt kontrollieren Sie die angezeigten Elemente, wechseln die Unterstützungsstufe, aktivieren die Schiebehilfe und schalten das Licht ein oder aus. Für Eingaben in das Display halten Sie an und geben die entsprechenden Daten ein.
- Öffnen Sie das Display nicht. Das Display kann durch das Öffnen zerstört werden und der Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Benutzen Sie das Display niemals als Griff. Wenn Sie das E-Bike am Display hochheben, können Sie das Display irreparabel beschädigen.
- Führen Sie die Bedienungsanleitung bei allen Fahrten mit. So können Sie auch seltener benötigte Funktionen jederzeit nachlesen.

3.2 BMZ Display

Die BMZ Anzeige- und Bedieneinheiten sind ausschließlich zur Verwendung mit BMZ Drive Systems bestimmt. Sie dienen zur Ein- und Ausschaltung des E-Bikes, zur Anzeige von fahr- und statusrelevanten Informationen und zur Steuerung des Motors.

Alle Darstellungen sind schematisch und können in Details bei Ihrem E-Bike abweichen.

3.2.1 BMZ Sportive Display

Das kompakte Sportive Display ist Anzeige- und Bedieneinheit in einem. Es ist unauffällig in Griffnähe installiert und ist im Falle eines Sturzes weniger anfällig für Schäden.



Sportive



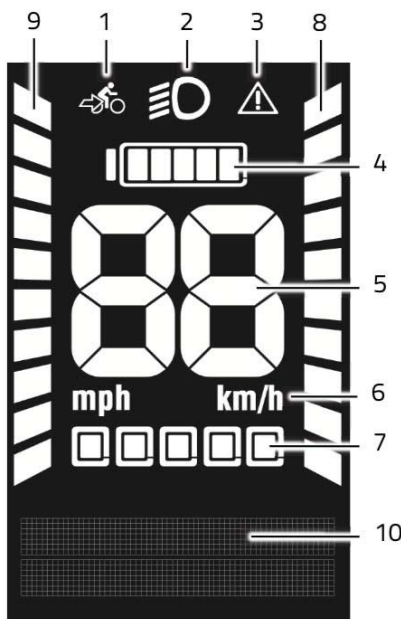
New-Style

3.2.2 BMZ New-Style Display

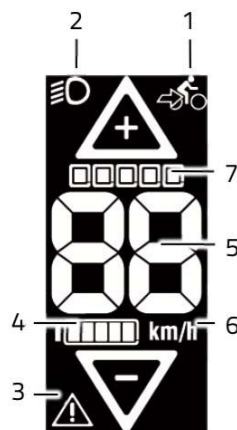
Das große New-Style Display ist leicht ablesbar in der Lenkermitte montiert und verfügt über zusätzliche Anzeigefunktionen. Das Display wird bequem über die Bedieneinheit in Griffnähe angesteuert.

3.2.3 Anzeigeelemente

Die verschiedenen BMZ Displays sind ähnlich aufgebaut. Das New-Style Display verfügt zusätzlich über eine Multifunktionsanzeige sowie eine Anzeige, die die aktuelle Gesamtleistung anteilig für Fahrer und Motor darstellt.



New-Style











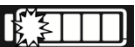


Sportive

Symbole

- 1 Schiebemodus
- 2 Beleuchtung
- 3 Warnung
- 4 Ladezustand
- 5 Geschwindigkeit
- 6 Einheit (km/h, mph)
- 7 Unterstützungsstufe
- 8 Leistungsanteil Fahrer
- 9 Leistungsanteil Motor
- 10 Multifunktionsanzeige

Ladezustände

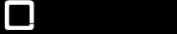




Der Ladezustand des Akkus (4) wird im Display mit fünf Segmenten dargestellt. Ein Segment entspricht dabei jeweils ca. 20% der Akkukapazität.

Anzeige beim Laden (LED blinkt)	Anzeige beim Fahren
 0-19%	 100-80%
 20-39%	 79-60%
 40-59%	 59-40%
 60-79%	 39-20%
 80-99%	 19-5%
 100%	Keine Anzeige = Notbetrieb/Motor aus

HINWEIS

Wenn der Ladezustand <20% ist, beginnt die Ladezustandsanzeige zu blinken. Wenn der Ladezustand <5% ist, wird die Ladezustandsanzeige ausgeblendet. In diesem Zustand wird die Motorunterstützung abgeschaltet, um die Nutzung der Displaybeleuchtung für weitere zwei Stunden sicherzustellen.

Unterstützungsstufen

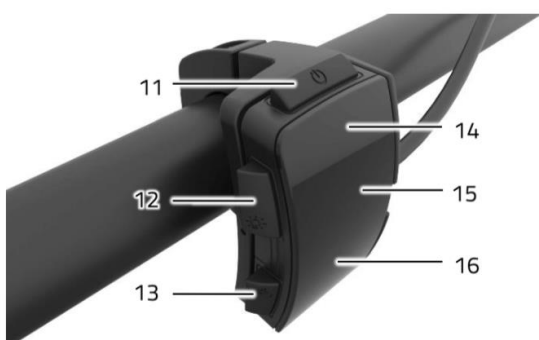
	Aus – keine Unterstützung
	Stufe 1 – 40% Unterstützung
	Stufe 2 – 80% Unterstützung
	Stufe 3 – 160% Unterstützung
	Stufe 4 – 320% Unterstützung

Multifunktionsanzeige

Im unteren Bereich des New-Style Displays befindet sich die Multifunktionsanzeige. Tippen Sie auf das Menü Touch-Feld in der Mitte der Bedieneinheit (s. 3.2.4) um durch das Menü zu navigieren und die gewünschte Funktion anzuzeigen:

Anzeige	Einheit
Uhrzeit	hh:mm (24 h or 12 h am/pm)
Tour Distanz	km mi
Tour kcal	Kcal
Tour Zeit	hh:mm
Ø Geschwindigkeit	km mi
Max.-Geschwindigkeit	km/h mi/h
Ges. Distanz	km mi
Ges. Zeit	hh:mm

3.2.4 Bedientasten

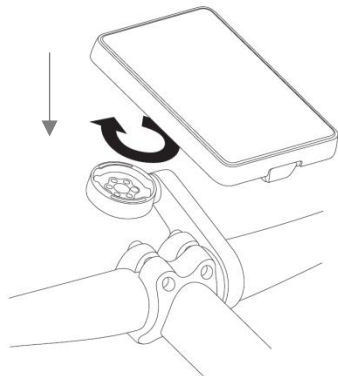


- 11 An/Aus (Taster)
- 12 Licht (Taster)
- 13 Schiebehilfe (Taster)
- 14 Auf (Wippe)
- 15 Menü (Touch-Feld)
- 16 Ab (Wippe)

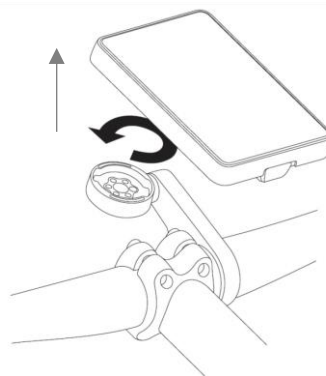
3.2.5 Betrieb und Einstellungen

Montage New-Style Display

Die Halterung des New-Style Displays ist mittig am Lenker vormontiert. Das Display wird zum Schutz beim Transport separat verpackt. Das E-Bike ist erst betriebsbereit, sobald es korrekt in die Halterung eingesetzt wurde.



New Style-Display einsetzen



New-Style Display abnehmen

1. New-Style Display um 45° nach links geneigt auf die Halterung aufsetzen und nach rechts gerade drehen
2. Display über Zwischenkabel an Motor anschließen

Um das New-Style Display abzunehmen, trennen Sie das Zwischenkabel und drehen Sie das Display um 45° nach links und nehmen Sie es nach oben ab.

E-Bike-System ein- und ausschalten

Zum Einschalten des E-Bikes drücken Sie kurz die An/Aus-Taste an Display/Bedieneinheit oder den LED-Taster am Akku.

Zum vollständigen Ausschalten des E-Bikes drücken Sie die An/Aus-Taste an Display/Bedieneinheit >3 Sek. oder den LED-Taster am Akku für >3 Sek.

Unterstützungsstufen

Über die Wippschalter (Taste 14 und 16) stellen Sie die Motorunterstützung Ihres E-Bikes ein. Es stehen vier Unterstützungsstufen zur Verfügung. Mit Taste 14 wechseln Sie in die jeweils nächsthöhere Unterstützungsstufe. Mit Taste 16 verringern Sie die Unterstützungsstufe. Sie können das E-Bike jederzeit auch ohne Unterstützung wie ein normales Fahrrad fahren, indem Sie entweder das E-Bike-System ausschalten oder die Unterstützungsstufe auf **Aus** stellen. Gleiches gilt bei leerem Akku. Der Brose Drive S entkoppelt dabei komplett, sodass kein Tretwiderstand durch den Motor entsteht.

Die aktive Stufe können Sie anhand der hellen Segmente der Unterstützungsanzeige (s. 3.2.3) sehen.

Schiebehilfe

Für das Anfahren oder Schieben des Rades steht die Schiebehilfe zur Verfügung. Mit der Schiebehilfe kann das E-Bike ohne Pedaltreten mit bis zu 3 km/h komfortabler bewegt werden. Die Schiebehilfe nutzen Sie beim Schieben des Rades, beim Anfahren oder beim unterstützten Anfahren am Berg. Schieben Sie das Rad, bewegen Sie sich neben dem Rad. Nutzen Sie die Schiebehilfe als Anfahrhilfe, sitzen Sie auf dem Rad.

Zum Aktivieren der Schiebehilfe halten Sie Taste 13 (s. 3.2.4) gedrückt. Nach >3 Sek. setzt sich das E-Bike automatisch in Bewegung – so lange wie die Schiebehilfe-Taste gedrückt gehalten wird. Auf dem Display wird das Symbol für den Schiebemodus angezeigt.

⚠️ WARNUNG

- VORSICHT: Die Schiebehilfe bewegt das E-Bike sowie die Pedale!
- Umfassen Sie die Griffe des Lenkers und seien Sie bereit zum Bremsen.
- Sitzen Sie auf dem Rad, drücken Sie nicht auf die Pedale. Ihre Kraft in Kombination mit der Schiebehilfe könnte das E-Bike sehr stark beschleunigen.
- Das zweite Pedal bewegt sich ebenfalls und kann Sie beim Aufsteigen verletzen!
- Die Schiebehilfe nicht für langsames Fahren nutzen.

Licht

Durch kurzes Drücken der Taste 12 (s. 3.2.4) aktivieren Sie die Display-Beleuchtung bzw. je nach Ausstattung auch das Fahrlicht Ihres E-Bikes. Das Lichtsymbol im Display leuchtet auf.

Standby Modus

Falls das E-Bike nicht bewegt wird, wechseln Anzeigeinheit und Motor in einen *Standby Mode*. Dieser kann jedoch auch manuell aktiviert werden. Wenn Sie Ihr E-Bike nur kurz abstellen möchten, können Sie durch kurzes Drücken der An/Aus-Taste an Display/ Bedieneinheit in den Standby Mode wechseln. Der Akku bleibt für 2 Stunden in der Betriebsart *Active Mode*. Sobald Sie Ihr E-Bike wieder bewegen, werden Display und Motor wieder aktiviert und das E-Bike-System steht wieder zur Verfügung. Nach zwei Stunden im Active Mode wechselt der Akku in den *Deep Sleep Mode* (s. hierzu auch 4.3.3).

Einstellungen Sportive Display

Das Sportive Display kann die Geschwindigkeit in Meilen oder Kilometern pro Stunde anzeigen. Zum Ändern der Anzeige:

1. Licht-Taste >3 Sek. gedrückt halten
2. Einheit mit der Wippe (Tasten 14 und 16) einstellen
3. Zum Bestätigen Licht-Taste >3 Sek. gedrückt halten

Einstellungen New-Style Display

Folgende Einstellungen können am New-Style Display vorgenommen werden:

Anzeige	Wert
Trip zurücksetzen	Fahrzeit, Verbrauchte Kalorien, Distanz, Durchschnittsgeschwindigkeit auf 0 setzen
Alles zurücksetzen	Alle Werte inkl. Gesamtstrecke und Gesamtfahrzeit auf 0 setzen
Licht	Auto/Immer an/Manuell
Datum	DD/MM/YY
Zeitformat	24/12
Zeit	hh/mm
Sprache	Deutsch/English
Metrisch/angloamerikanisch	km / mi

Anleitung

1. Licht-Taste >3 Sek. gedrückt halten
2. Touch-Feld Menü so oft betätigen, bis das gewünschte Menü erreicht ist
3. Werte mit der Wippe Auf und Ab einstellen
4. Zum Bestätigen Touch-Feld Menü antippen

HINWEIS

Im letzten Bereich wird das Einstellungsmenü durch erneutes Betätigen des Touch-Felds Menü verlassen. Durch kurzes Drücken der Licht-Taste wird das Einstellungsmenü sofort verlassen.

3.2.6 Technische Daten

Art. Nr.: #27937

- Abmessungen:
 - New-Style Display: ca. 67 x 100 x 11 mm
 - Anzeigebereich: ca. 47 x 72 mm
 - Sportive Display: ca. 27 x 47 x 16 mm
- Gewicht: Anzeigeeinheit ca. 67 g
- Nennspannung: 36 V DC
- Schutzart: IP65
- Arbeitstemperaturbereich: -10 bis 60 °C
- Lagertemperaturbereich: -20 bis 85 °C
- USB Ladespannung: 5 V DC
- USB Ladestrom max.: 500 mA

3.3 Marquardt Comfort Display

Das kompakte Marquardt Comfort Display ist Anzeige- und Bedieneinheit in einem. Es ist links oder rechts in Griffnähe montiert und dient zur Ein- und Ausschaltung des E-Bikes, zur Anzeige von fahr- und statusrelevanten Informationen sowie zur Steuerung des Motors.

Alle Darstellungen sind schematisch und können in Details bei Ihrem E-Bike abweichen.

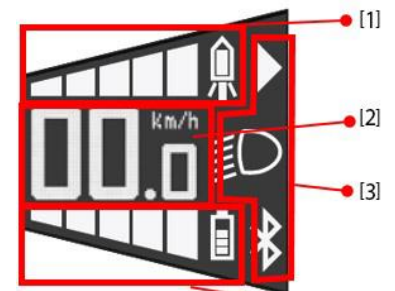


3.3.1 Anzeigeelemente

Die Anzeigen des Marquardt Comfort Displays bieten unterschiedliche Informationen auf verschiedenen Seiten an. Mit seitlichen Bewegungen des Joysticks erfolgt der Wechsel zwischen den Seiten. Einige der Seiten bieten weitere Seiten an, die mit vertikalen Bewegungen des Joysticks angesteuert werden.

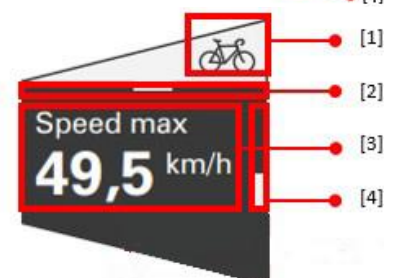
Die Hauptseite bietet folgende Informationen:

1. Anzeige der aktuellen Unterstützung Geschwindigkeit
2. Aktivitätsstatus von Schiebehilfe, Beleuchtung und Bluetooth
3. Ladezustand des Akkus



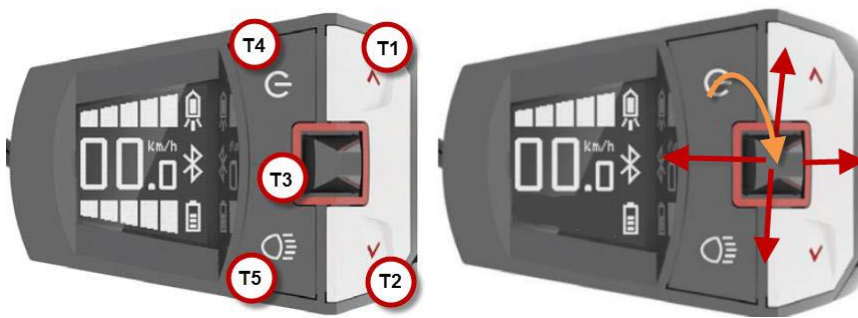
Die weiteren Seiten sind nach folgendem Muster gestaltet:

1. Symbol für die Seite
2. Navigationsposition horizontal
3. Inhalt der Seite
4. Navigationsposition vertikal: Weist auf weitere Unterseiten hin und zeigt die aktuelle Position



Anzeigeseite	Wert
Fahrerleistung (W)	Aktuell vom Benutzer erbrachte Leistung für den Antrieb des E-Bikes in Watt
Motorleistung (%)	Aktuell vom Motor erbrachte Leistung für den Antrieb des E-Bikes in Prozent der maximalen Leistung
Restreichweite (km)	Restreichweite des E-Bikes mit Unterstützung bei gleichbleibenden Fahrbedingungen
Tour Distanz (km)	Zurückgelegte Strecke seit dem letzten Zurücksetzen des Wertes
Tour Distanz / Ø Geschwindigkeit (km/h)	Durchschnittsgeschwindigkeit der aktuellen Strecke
Tour Distanz / Max. Geschwindigkeit (km/h)	Höchste Geschwindigkeit der aktuellen Strecke
Tour Distanz / RESET	Distanz, Durchschnittsgeschwindigkeit und Höchstgeschwindigkeit auf 0 setzen
Total Distanz (km)	Mit dem E-Bike zurückgelegte Gesamtstrecke
Total Distanz / Max. Geschwindigkeit (km/h)	Höchste Geschwindigkeit auf der mit dem E-Bike zurückgelegten Gesamtstrecke
Bluetooth	Zeigt Optionen für die Bluetooth Verbindung an. OFF: Bluetooth wird ausgeschaltet Smartphone: Verbindung zu einem Telefon Brustgurt: Verbindung zu einem Brustgurt

3.3.2 Bedientasten



Taste	Funktion
T1	Unterstützungsstufe erhöhen. Halten >3 Sek: Schiebehilfe einschalten bis Taste nicht mehr gehalten wird.
T2	Unterstützungsstufe verringern.
T3	Joystick:
↑	Eine Seite höher. In den Editier-Modus wechseln. Im Editier-Modus einen Eintrag höher.
←	Zur nächsten Seite nach links wechseln. Im Editier-Modus den Modus verlassen und Wert bestätigen.
□	Im Editier-Modus den markierten Wert bearbeiten.
→	Zur nächsten Seite nach rechts wechseln. Im Editier-Modus den Modus verlassen und Wert bestätigen.
↓	Eine Seite tiefer. In den Editier-Modus wechseln. Im Editier-Modus einen Eintrag niedriger.
T4	Bedieneinheit Comfort ein- und ausschalten.
T5	Kurzer Druck: Licht einschalten. Langer Druck: Licht ausschalten. Im Automatic-Modus: Das Licht wird abhängig von dem Umgebungslicht ein- oder ausgeschaltet. Das Ein- oder Ausschalten kann immer auch manuell über diesen Schalter erfolgen.

3.3.3 Betrieb und Einstellungen

E-Bike-System ein- und ausschalten

Zum Einschalten des E-Bikes drücken Sie kurz die Taste T4 oder den LED-Taster am Akku. Die Anzeige zeigt die Startseite und wechselt dann zur Hauptseite.

Zum vollständigen Ausschalten des E-Bikes drücken Sie die Taste T4 >3 Sek. oder den LED-Taster am Akku für >3 Sek. Die Anzeige am Display erlischt.

Unterstützungsstufen

Über die Tasten T1 und T2 stellen Sie die Motorunterstützung Ihres E-Bikes ein. Es stehen vier Unterstützungsstufen zur Verfügung. Mit Taste T1 wechseln Sie in die jeweils nächsthöhere Unterstützungsstufe. Mit Taste T2 verringern Sie die Unterstützungsstufe. Sie können das E-Bike jederzeit auch ohne Unterstützung wie ein normales Fahrrad fahren, indem Sie entweder das E-Bike-System ausschalten oder die Unterstützungsstufe auf **Aus** stellen. Gleiches gilt bei leerem Akku. Der Brose Drive S entkoppelt dabei komplett, sodass kein Tretwiderstand durch den Motor entsteht.

Die aktive Stufe können Sie anhand der hellen Segmente der Unterstützungsanzeige (s. 3.3.1) sehen.

Schiebehilfe

Für das Anfahren oder Schieben des Rades steht die Schiebehilfe zur Verfügung. Mit der Schiebehilfe kann das E-Bike ohne Pedaltreten mit bis zu 6 km/h komfortabler bewegt werden. Die Schiebehilfe nutzen Sie beim Schieben des Rades, beim Anfahren oder beim unterstützten Anfahren am Berg. Schieben Sie das Rad, bewegen Sie sich neben dem Rad. Nutzen Sie die Schiebehilfe als Anfahrhilfe, sitzen Sie auf dem Rad.

Zum Aktivieren der Schiebehilfe halten Sie Taste T1 (s. 3.3.2) gedrückt. Nach >3 Sek. setzt sich das E-Bike automatisch in Bewegung – so lange wie die Schiebehilfe-Taste gedrückt gehalten wird. In der Hauptseite der Anzeige wird das Dreiecksymbol für die Schiebehilfe angezeigt.

WARNUNG

- VORSICHT: Die Schiebehilfe bewegt das E-Bike sowie die Pedale!
- Umfassen Sie die Griffe des Lenkers und seien Sie bereit zum Bremsen.
- Sitzen Sie auf dem Rad, drücken Sie nicht auf die Pedale. Ihre Kraft in Kombination mit der Schiebehilfe könnte das E-Bike sehr stark beschleunigen.
- Das zweite Pedal bewegt sich ebenfalls und kann Sie beim Aufsteigen verletzen
- Die Schiebehilfe nicht für langsames Fahren nutzen.



Fahrlicht

Mit der Taste T5 wird das Licht ein- oder ausgeschaltet. Je nach Ausstattung Ihres E-Bikes kann mit Drücken der Taste T5 ein Fernlicht hinzugeschaltet werden.

Zum Einschalten des **Fahrlichts** drücken Sie kurz die Taste T5. Zum Ausschalten des Fahrlichts drücken Sie die Taste T5 >2 Sek.

Bei eingeschaltetem Fahrlicht kann über kurzes Drücken der Taste T5 das **Fernlicht** ein- bzw. ausgeschaltet werden.

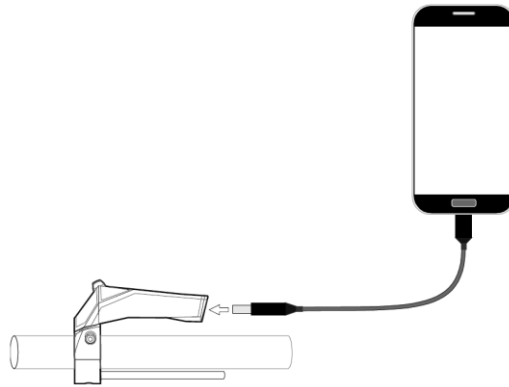
Den aktuellen Zustand des Fahrlichtes zeigt die Hauptseite mit folgenden Symbolen an:

Kein Symbol	Fahrlicht aus
	Fahrlicht ein
	Fernlicht ein

USB-Anschluss

Das Marquardt Comfort Display verfügt über einen Mikro USB AB-Stecker. Der USB-Stecker sitzt in der Spitze des Gerätes über dem Lenker und ist mit einer Gummi-Kappe gegen Schmutz und Feuchtigkeit geschützt. Über den USB-Anschluss können Sie Ihr Smartphone laden. Verwenden Sie hierzu ausschließlich vom Smartphone-Hersteller empfohlene und via Micro-USB-A-Stecker anschließbare USB-Kabel.

Fahrradhändlern dient die USB-Schnittstelle zum Anschluss des E-Bikes an Service-Equipment.



Für Schäden am Mobiltelefon, die durch die Verbindung mit der Bedieneinheit Comfort entstehen, wird nicht gehaftet!

Zum Verbinden eines USB-Gerätes, öffnen Sie die Gummischutzkappe des USB-Anschlusses und verbinden Sie das Gerät direkt oder über ein geeignetes USB-Kabel. Die neue Verbindung wird am angeschlossenen Gerät angezeigt.

Zum Trennen der Verbindung beachten Sie bitte die Hinweise zum Trennen einer USB-Verbindung in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen Gerätes und ziehen Sie erst dann das Kabel aus dem USB-Anschluss des Displays. Verschließen Sie anschließend den Anschluss wieder mit der Gummischutzkappe.

HINWEIS

Nur bei geschlossenem Gummischutz ist die Bedieneinheit Comfort vor Wasser und Schmutz geschützt.

Bluetooth-Verbindung

Über eine aktive Bluetooth-Verbindung kann das Marquardt Comfort Display Daten mit einem Smartphone oder einem Brustgurt austauschen. Aktivieren Sie dazu Bluetooth in der Anzeigenseite Bluetooth.

Bluetooth-Verbindung aktivieren

1. Wählen Sie auf dem Display die Seite Bluetooth an.
2. Wählen Sie den Gerätetyp an mit dem Daten ausgetauscht werden sollen. Smartphone oder Brustgurt stehen zur Auswahl.
3. Ist eine Option aktiviert wechseln Sie zu einer anderen Seite.
4. Stellen Sie nun am Bluetooth-Gerät die Verbindung zur Bedieneinheit Comfort her.
5. Bedieneinheit Comfort tauscht mit dem Gerät Daten aus.

Das Herstellen der Verbindung kann eine Weile dauern. Beachten Sie die Hinweise am Smartphone oder am Brustgurt.

Bluetooth-Verbindung deaktivieren

1. Wählen Sie auf dem Display die Seite Bluetooth an.
2. Aktivieren Sie die Option „Aus“.
3. Das Display sendet keine Signale, die Bluetooth Verbindung wird abgebrochen.

3.3.4 Technische Daten

- Abmessungen (L x B x H): 72,8 x 50,2 x 44,6 mm
- Schutzart: IP65
- Arbeitstemperaturbereich: -10 bis 65 °C
- Lagertemperaturbereich: -20 bis 85 °C
- ESD Model: Human Body Model (HBM)
- USB Schnittstelle: Mikro USB Standard 2.0 Full Speed
- USB Ladefunktion: USB Battery Charging Standard BC1.2 Max. 1,0A
- CAN Interface ISO 11898-5: High-speed CAN

3.3.5 Fehlercodes

Das Marquardt Comfort Display zeigt Fehlercodes des gesamten E-Bike-Systems an. Die Fehlercodes stehen für vom System erkannte Fehler. In der folgenden Tabelle finden Sie die Bedeutung der Fehlercodes. Bitte beachten Sie die empfohlene Reaktion auf die Fehlercodes.

Fehler-code	Beschreibung	Lösungsansatz
10	Die Batteriespannung ist zu klein	Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät auf.
11	Die Batteriespannung ist zu groß	Schalten Sie das System komplett über die Bedieneinheit Taste T4 aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.
12	Die Batterie ist fast/gänzlich entladen	Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät auf.
20	Elektrische Messungen sind fehlerhaft	Schalten Sie das System komplett über den LED Taster am Akku aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.
21	Thermofühler defekt	
24	Die interne Spannung ist außerhalb des Arbeitsbereiches	Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät auf.
25	Fehler in der Motorstrommessung	Schalten Sie das System komplett über die Bedieneinheit Taste T4 aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.
26	Ein Software Reset wurde durchgeführt	
40/41	Erkennen von Überstrom im Motor	Reduzieren Sie die Belastung des Motors durch weniger Pedalieren oder Reduzierung der Unterstützungsstufe.
42	Störung in der Motordrehung	Schalten Sie das System komplett über die Bedieneinheit Taste T4 aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.
43	Kurzschluss im Motor	
44	Überhitzung des Motors	Reduzieren Sie die Belastung des Motors durch weniger Pedalieren oder Reduzierung der Unterstützungsstufe.
45	Die Software hat einen Fehler beim Drehen des Motors korrigiert	Schalten Sie das System komplett über die Bedieneinheit Taste T4 aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.
46	Keine Motorbewegung erkannt, obwohl ein Strom > 2 A gemessen wurde	
60	Unterbrechung des Datenaustauschs auf dem CAN-BUS	Kontrollieren Sie die Kabel und Steckverbindungen aller Komponenten des e-Bike Systems.
70	Kraft auf dem Pedal ist nicht im gültigen Bereich	Schalten Sie das System komplett über die Bedieneinheit Taste T4 aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.
71	Drehung der Pedale wird nicht erkannt	
72	Kraft auf dem Pedal wird nicht erkannt	
73	Verbindung zum Pedalkraft-sensor ist gestört	
74	In den Daten wurden Fehler erkannt	
80	Fehlerhafter Motorparameter	Stellen Sie sicher, dass der Speichenmagnet korrekt gegenüber dem Geschwindigkeitssensor positioniert ist.
81	Geschwindigkeitssignal wird nicht erkannt	
82	Das Programm wurde manipuliert	
83	Fehler im Programmablauf	
84	Fehlerhafter Motor Parameter	Schalten Sie das System komplett über die Bedieneinheit Taste T4 aus und wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie Ihren e-Bike Händler.

3.4 Entsorgung

Motor, Display, Akku, Geschwindigkeitssensor, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Entsorgen Sie E-Bikes und ihre Komponenten nicht im Hausmüll!

Für EU-Länder



Gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte und gemäß der europäischen Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Altmaschinen, Austauschteile und Verpackungen bestehen aus recyclingfähigen Materialien. Der Eigentümer ist verpflichtet, diese gemäß den gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß und umweltgerecht zu entsorgen. Sämtliche Kunststoff-Spritzgussteile sind mit einem Recycling-Zeichen versehen.

RoHS Richtlinie (2011/65/EU)

Geben Sie nicht mehr gebrauchsfähige Displays und Anzeigeeinheiten bitte bei einem autorisierten Fahrradhändler ab.

4 Akku

4.1 Sicherheitshinweise

WARNUNG

Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen!

Alle Lithium-Ionen-Batterien beinhalten das Risiko von Explosion und Feuer. Beachten Sie sämtliche Sicherheitshinweise um das Risiko zu minimieren und den Fehlgebrauch zu vermeiden.

Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu elektrischem Schlag, Brand, schweren Verletzungen und/oder zum Tod führen. Auch sind Verletzungen durch chemische Substanzen möglich.

- VORSICHT: Entnehmen Sie den Akku aus dem E-Bike, bevor Sie daran arbeiten (z.B. Montage, Wartung etc.), ihn transportieren oder aufbewahren. Bei unbeabsichtigter Aktivierung des E-Bikes besteht Verletzungsgefahr.
- Betreiben Sie den Akku und das Zubehör nur in einwandfreiem Zustand.
- Keine defekten oder beschädigten Akkus verwenden.
- Verwenden Sie nur Akkus, die für Ihr E-Bike zugelassen sind.
- Verwenden Sie den Akku nur in Verbindung mit E-Bikes der BMZ-Systeme.
- Laden Sie den Akku vor der Verwendung. Verwenden Sie nur das Ladegerät, welches zum Lieferumfang gehört.
- Halten Sie den Akku und die Kontakte sauber und trocken. Sollten sie verschmutzt sein, reinigen Sie sie mit einem trockenen Tuch.
- Reinigen Sie den Akku nicht mit Lösemitteln (d.h. Verdünnung, Alkohol, Öl, Korrosionsschutz) oder Reinigungsmitteln oder einem Wasserstrahl.
- Personen (einschl. Kinder) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnden Erfahrungen und Kenntnissen dürfen den Akku nicht verwenden; es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person hinsichtlich der Verwendung des Akkus beaufsichtigt oder angeleitet.
- Setzen Sie den Akku keinen mechanischen Stößen aus. Es besteht die Gefahr, dass der Akku beschädigt wird.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Akku spielen.

- Öffnen und zerlegen Sie den Akku nicht.
- Vermeiden Sie große Temperaturänderungen. Schützen Sie den Akku vor Hitze über 60°C z.B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung und Feuer. Zu hohe Temperaturen können dazu führen, dass Flüssigkeit aus dem Akku austritt und das Gehäuse des Akkus beschädigt wird.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Flüssigkeiten und säubern Sie ihn nicht mit Hochdruckreinigern.
- Verwenden Sie den Akku nicht mit defektem Anschlusskabel oder defekten Kontakten.

4.1.1 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Symptome, die durch Verbrennungsgase oder austretende Flüssigkeiten verursacht wurden, erfordern ärztliche Hilfe.

NACH EINATMEN

Bei Beschädigung oder unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe austreten. Gehen Sie an die frische Luft und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können zu Atemwegsreizungen führen.

NACH HAUTKONTAKT

Feste Partikel sofort entfernen. Betroffene Bereiche mit viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Danach betroffene Hautstellen leicht abtupfen, nicht trockenreiben. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Bei Rötungen oder Auffälligkeiten sofort einen Arzt aufsuchen.

NACH AUGENKONTAKT

Augen vorsichtig mit viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Nicht betroffenes Auge schützen. Sofort einen Arzt aufsuchen.

NACH VERSCHLUCKEN

Reichlich Milch oder Wasser trinken und Erbrechen auslösen. Sofort einen Arzt aufsuchen.

4.1.2 Maßnahmen zur Feuerbekämpfung

WARNUNG

Durch das Einatmen von Dämpfen kann es zu Vergiftungen kommen. Auf die Seite des Feuers stellen, aus der der Wind kommt. Wenn möglich Atemschutz verwenden.

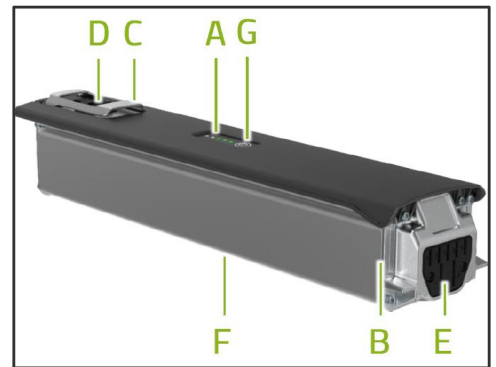
1. Falls möglich, andere Akkus vorsichtig entfernen.
2. Alle Personen aus dem unmittelbaren Brandbereich evakuieren.
3. Zur Feuerbekämpfung reichlich Wasser oder Feuerlöscher der Brandklasse D verwenden.
4. Feuerwehr alarmieren, wenn Brand nicht selbst bekämpft werden kann oder außer Kontrolle gerät.

4.2 Produktbeschreibung

In Ihrem E-Bike ist ein BMZ UR V8 10S (Art.-Nr. 31600-[...]) high-performance Wechsel-Akku mit 625 Wh verbaut.

Gesamtansicht

- A Ladezustandsanzeige
- B Garantiesiegel
- C Griffhebel zur Entnahme
- D Ladebuchse
- E Entladebuchse
- F Etikett
- G Taster



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Akku versorgt das Antriebssystem des E-Bikes. Er darf nur mit kompatiblen, dafür vorgesehenen Antriebssystemen und Ladegeräten verwendet werden. Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch erlischt die Garantie.

Sicherheitseinrichtungen

Eine Schutzschaltung schützt den Akku gegen Überladung, Tiefenentladung, Überstrom, Kurzschluss und den Betrieb außerhalb des erlaubten Temperaturbereichs.

4.2.1 Montage

Akku einsetzen

Achtung: Der Akku kann herausfallen, wenn der Griffhebel durch Erschütterung auslöst!

1. Den ausgeschalteten Akku mit der Entladebuchse nach unten zeigend einsetzen.
2. Akku in der Halterung einrasten.
3. Schloss verriegeln und Schlüssel abziehen.



Akku entnehmen

Achtung: Der Akku kann beim Entriegeln zu Boden fallen. Akku immer mit beiden Händen entnehmen.

1. Akku abschalten.
2. Schloss entriegeln.
3. Griffhebel betätigen und den Akku entnehmen.



4.2.2 LED-Anzeige und Symbolbeschreibung

LED-Anzeige und Taster



Symbolerklärung

Symbol	Bedeutung
●	LED an
○	LED aus
*	LED blinkt

Ladezustände

LED 1, 2, 3, 4, 5	Ladezustand
●●●●●	100...80%
●●●●○	79...60%
●●●○○	59...40%
●●○○○	39...20%
●○○○○	19...10%
*	9...0% → nach spätestens 2 Tagen aufladen um dauerhafte Schäden zu vermeiden

Kompatible Ladegeräte

Die folgenden Ladegeräte sind mit dem BMZ Akku Modell UR V8 10S (Art.-Nr. 31600-...) kompatibel:

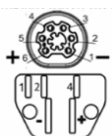






- 24555-14 4,0 A
- 28555-14 4,5 A

4.2.3 Kennzeichnung des Produktes

Etikett



Symbolerklärung

Symbol	Bedeutung	Symbol	Bedeutung
	Polarität und Pinbelegung der Lade- und Entladebuchse		Gefahr von Explosion und Brand, verursacht durch Kurzschluss, Überhitzung oder anderen elektrischen/mechanischen Missbrauch
	Symbol für Lithium-Ionen-Batterie (enthält recyclebares Material)		Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle. Gefahr von Explosion und Brand.
	Konform mit den relevanten europäischen Richtlinien		Nicht in Flüssigkeit tauchen
	Warnung vor heißer Oberfläche		Anleitung beachten
	Allgemeines Warnzeichen		Nicht im Hausmüll entsorgen

4.2.4 Technische Daten

	Modell UR V8 10S (Art.-Nr. 31600-[...])
Nennkapazität	17,0 Ah
Energie	625,0 Wh
Max. Entladestrom dauerhaft	25 A
Max. Ladestrom dauerhaft	5 A
Spannung	36 V
Max. Ladespannung	42,0 V
Gewicht	4,1 kg
Maße in mm (B x H x L)	96 x 84 x 450

4.3 Betrieb

4.3.1 Sicherheitshinweise

Verwenden Sie nur Akkus, die für Ihr E-Bike zugelassen sind. Vor Verwendung prüfen, ob der Akku und das Gehäuse in einwandfreiem Zustand sind.

Schalten Sie den Akku aus, bevor Sie ihn einsetzen oder entnehmen. Beachten Sie die Verriegelung und überprüfen Sie den Akku vor jeder Fahrt auf festen Sitz. Detaillierte Sicherheitshinweise zur Verwendung und zum Transport des Akkus finden Sie in Kapitel 4.1 und 4.6.

4.3.2 Akku ein- und ausschalten

Kurz den LED Taster drücken um den Akku einzuschalten. Die Ladezustandsanzeige sollte nun von „leer“ auf „voll“ aufleuchten und anschließend für ca. 4 Sekunden den aktuellen Ladezustand anzeigen.

Taster lange drücken, um den Akku auszuschalten. LEDs leuchten und erlöschen der Reihe nach. Der Akku schaltet sich automatisch ab, wenn er nicht gebraucht wird.

Der Akku wird teilgeladen ausgeliefert (ca. 30-50 %). Um die volle Leistung des Akkus zu gewährleisten, laden Sie ihn vor dem ersten Einsatz vollständig mit dem Ladegerät auf.

4.3.3 Betriebsmodi

Active Mode

Nach dem Einschalten befindet sich der Akku im Active Mode. Ohne weiteres Zutun (Bedienung oder Bewegung des E-Bikes), bleibt er für zwei Stunden im Active Mode. Der Active Mode wird durch Betätigen des LED-Tasters, das Aufladen des Akkus oder das Einsetzen des Akkus in das E-Bike aktiviert.

Deep Sleep Mode

Um den Eigenverbrauch des Systems zu minimieren, wechselt der Akku nach 2 Stunden im Active Mode ohne Aktivität und mit ausgeschalteter Anzeigeeinheit automatisch in den Deep Sleep Mode. Der Deep Sleep Mode wird ebenfalls aktiviert, wenn der LED-Taster oder die An/Aus-Taste des Displays für mindestens drei Sekunden gedrückt wird oder wenn der Akku länger als 30 Sekunden nicht im E-Bike eingesetzt ist.

4.3.4 Akku laden

Benutzen Sie nur das im Lieferumfang Ihres E-Bikes enthaltene Ladegerät. Akku kann separat oder am E-Bike geladen werden. Die Ladebuchse befindet sich oben am Griff des Akkus und ist mit einer Gummikappe gegen Schmutz und Feuchtigkeit geschützt. Zum Laden öffnen Sie die Gummischutzkappe und verbinden Sie den Akku durch das Ladekabel mit dem Stromnetz. Während des Ladevorganges können Sie am Display den aktuellen Stand ablesen.

Je nach Ladezustand blinkt die oberste LED:

LED 1, 2, 3, 4, 5	Ladezustand
*○○○○	0...19%
●*○○○	20...39%
●●*○○	40...59%
●●●*○	60...79%
●●●●*	80...99%
●●●●●	100%



HINWEIS

- Eine Unterbrechung des Ladevorganges schädigt den Akku nicht.
- Lässt sich der Akku nicht mehr laden oder ist er beschädigt, benutzen Sie ihn nicht und wenden Sie sich an Ihren Fahrradhändler oder direkt an die BMZ GmbH.
- Seine maximale Lebensdauer erreicht der Akku, wenn er bei Umgebungstemperaturen zwischen 10 und 30°C aufgeladen wird.

4.3.5 Störungen und Fehler

Fehler	Lösungsansatz
Alle LEDs blinken gefolgt von Fehlercode	Akku defekt. Bitte Service kontaktieren
Eine LED blinkt	Akku laden
Griff klemmt	Mit Kettensprühfett schmieren
Abdeckklappe defekt	Durch Händler prüfen lassen
Abgerissene Ladesteckerabdeckung	Akku nicht verwenden, da Stecker lose.
Akku funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Über Taster einschalten - Akku zu kalt: in warme Umgebung geben - Akku zu warm: Abkühlen lassen - Akku tiefentladen durch falsche Lagerung. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler
Zu wenig Reichweite	<ul style="list-style-type: none"> - Niedrige Umgebungstemperatur: Weniger Reichweite im Winter ist normal. - Kapazitätsverlust durch falsche Lagerung oder natürliche Alterung: Akku ersetzen.

Falls keine passende Lösung aufgeführt ist, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

4.4 Reinigung

Halten Sie den Akku sauber. Reinigen Sie ihn vorsichtig mit einem trockenen, weichen Tuch. Der Akku darf nicht ins Wasser getaucht oder mit Wasserstrahl gereinigt werden. Ist der Akku nicht mehr funktionsfähig, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fahrradhändler. Stellen Sie den Akku nur auf sauberen Flächen ab. Vermeiden Sie insbesondere die Verschmutzung der Ladeanschlüsse und der Kontakte. Bei Verschmutzung und Korrosion können die Kontakte mit einem speziellen E-Bike Reiniger (z.B. TUNAP SPORTS E-Bike Reiniger) gereinigt und vor erneuter Korrosion geschützt werden.

4.5 Lagerung

Sicherheitsvorschriften

- Entnehmen Sie den Akku aus dem E-Bike bzw. Ladegerät, wenn er nicht benötigt wird.
- Lagern Sie den Akku nicht in der Nähe von heißen oder brennbaren Objekten. Es besteht Explosionsgefahr.

- Temperaturen über 60° C können dazu führen, dass Flüssigkeit aus dem Akku austritt und das Gehäuse des Akkus beschädigt wird. Vermeiden Sie Kontakt mit der Flüssigkeit.
- Lagern Sie den Akku nicht in der Nähe von Heizgeräten und schützen Sie den Akku vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Lagern Sie den Akku an einem trockenen Ort, fern von Flammen und Nahrungsmitteln.
- Halten Sie kleinere Metallgegenstände fern vom nicht benutzten Akku. Diese können eine Überbrückung der Kontakte verursachen.

Empfehlung für die bestmögliche Lebensdauer

- Lagern Sie den Akku mit einem Ladezustand von ca. 50%. Nach drei Monaten den Ladezustand prüfen und ggf. auf ca. 50% nachladen.
- Akku frostfrei lagern.
- Vermeiden Sie große Temperaturänderungen.
- Empfohlene Lagerbedingungen:
 1. Temperatur: 22–26°C
 2. Luftfeuchtigkeit: 0–80%
 3. Ladezustand ca. 50%
- Mit zunehmender Alterung wird sich die Kapazität des Akkus auch bei guter Pflege verringern. Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit nach der Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist. Sie sollten ihn ersetzen.

4.6 Transport

Versand

Die Batterie gilt als Gefahrgut und darf nur von geschulten Personen verpackt und versandt werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Fachhändler.

Transport auf der Straße

Private Nutzer dürfen Akkus ohne Auflage auf der Straße transportieren. Gewerbliche Nutzer oder Dritte, die den Transport durchführen, müssen die entsprechenden Gefahrgut-Anforderungen für Lithium-Ionen-Batterien beachten.

4.7 Entsorgung



Entsorgen Sie den Akku nicht im Hausmüll. In der EU sind Verbraucher dazu verpflichtet, Altbatterien zurückzugeben. Die Rückgabe ist unentgeltlich. Um Kurzschlüsse zu vermeiden, entladen Sie den Akku vollständig und kleben die Pole mit Klebestreifen ab.

Wird der Akku nicht fachgerecht entsorgt, kann es zu Brand und Austreten gesundheits-gefährdender und umweltschädlicher Stoffe kommen.

Sammelstellen:

- Hersteller
- E-Bike-Händler
- Kommunale Annahmestellen (z.B. Wertstoff- und Recyclinghöfe)

5 Ladegerät

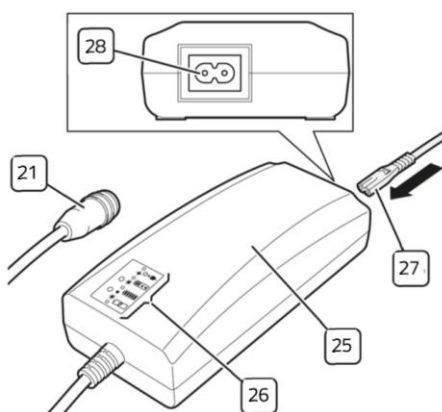
5.1 Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG

Es besteht Verletzungsgefahr bei Nichtbeachten der Sicherheitshinweise!

- Nichtbeachten der Sicherheitshinweise und Anweisungen kann zu elektrischem Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.
- Beachten Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen, sowohl in dieser als auch in allen weiteren, dem E-Bike beigelegten Anleitungen.
- Risiko eines elektrischen Schlages durch Eindringen von Wasser: Das Ladegerät niemals großer Feuchtigkeit (z. B. Regen, Schnee etc.) aussetzen.
- Brand- und Explosionsgefahr durch Laden falscher Batterien. Ladegerät nur mit dem für BMZ Drive Systems mitgelieferten Akku verwenden. Akkuspannung und Ladespannung des Ladegerätes müssen zueinander passen.
- Gefahr eines elektrischen Schlages durch Verschmutzung: Halten Sie das Ladegerät stets sauber.
- Erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlages durch beschädigte Ladegeräte, Kabel und Stecker: Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker. Sollten Sie Beschädigungen feststellen, benutzen Sie das Ladegerät unter keinen Umständen. Öffnen Sie das Ladegerät nicht und lassen Sie es nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.
- Brandgefahr durch Erwärmung des Ladegerätes beim Laden: Ladegerät nicht auf leicht brennbarem Untergrund (z. B. Papier, Textilien etc.) bzw. in brennbarer Umgebung betreiben.
- Gefahr von Fehlbedienung und Verletzungen: Kinder und Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Ladegerät sicher zu bedienen, dürfen dieses nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.
- Akku und Ladegerät während eines Ladevorgangs niemals unbeaufsichtigt lassen.
- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung für die Zukunft auf.

5.2 Bestandteile des Ladegerätes



- | | |
|----|---------------------|
| 21 | Ladestecker |
| 25 | Ladegerät |
| 26 | LED-Statusanzeige |
| 27 | Netzanschluss-Kabel |
| 28 | Netzanschluss |

Alle Darstellungen sind schematisch und können in Details bei Ihrem E-Bike abweichen.

5.3 Betrieb

⚠️ WARNUNG

Netzspannung beachten!

Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Ladegerätes übereinstimmen.

1. Akku ausschalten
2. Ladestecker an den Akku anstecken
3. Netzanschluss-Kabel in Steckdose stecken
 - Die LED-Statusanzeige des Ladegerätes sollte nun aktiv sein

HINWEIS

Vermeiden Sie die Verschmutzung der Ladeanschlüsse und der Kontakte.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs berühren. Es kann sich insbesondere bei hohen Umgebungstemperaturen stark erhitzen.

Ladevorgang

Der Ladevorgang beginnt automatisch, sobald das Ladegerät mit dem Akku und dem Stromnetz verbunden ist. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die grüne LED:

1. Ladegerät zunächst vom Stromnetz trennen.
2. Akku vom Ladegerät trennen. Dabei schaltet sich der Akku ab.

Falls der Akku nach dem Laden nicht vom Ladegerät getrennt wird und das Ladegerät weiterhin mit dem Stromnetz verbunden bleibt, schaltet es sich nach einigen Stunden wieder an, überprüft den Ladezustand des Akkus und beginnt gegebenenfalls wieder mit dem Ladevorgang, bis der Akku wieder vollständig geladen ist. Die LED leuchtet grün dabei.

HINWEIS

Akku und Ladegerät während eines Ladevorgangs niemals unbeaufsichtigt lassen!

LED-Statusanzeige

Anzeige	Status
Grüne LED blinkt	Standby
Rote LED leuchtet	Ladevorgang
Grüne LED leuchtet	Akku voll / Erhaltungsladung
Grüne und rote LED blinken	Fehler

5.4 Wartung und Reinigung

Sollte das Ladegerät ausfallen, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Fahrradhändler. Verwenden Sie zur Reinigung des Ladegerätes ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie kein Wasser oder andere Reinigungsflüssigkeiten!

5.5 Technische Daten

	4-A-Ladegerät
Abmessungen (mm)	206 x 94 x 61
Gewicht	770 g
Ladeschluss-Spannung	42 V DC
Nennausgangsstrom	4 A
Temperaturbereich Betrieb	0 bis 45°C
Temperaturbereich Lagerung	-25 bis 70°C

6 Laufradumbau

Bei allen NOX Hybrid E-MTBs lassen sich die Laufräder via Flip-Chip einfach von 29" auf 27,5" und umgekehrt wechseln.

HINWEIS

Maximale Reifenbreite bei 27,5": 2,8"

Maximale Reifenbreite bei 29": 2,3"

Bestandteile des Umbau-Sets:

1. 2x Schaltauge
2. 2x Flip-Chip
3. 2x Zylinderkopfschraube
4. 2x Senkschraube
5. 1x Gewindehülse
6. 1x Bremsadapter

Die beiden Flip-Chips und die Schaltaugen sind gekennzeichnet mit 450 mm für die kurze Strebe bzw. das 27" Laufrad und mit 465 mm für die lange Strebe bzw. das 29" Laufrad oder besonders große/breite 27,5" Laufräder, die nicht mehr in die kurze Kettenstrebe passen.

Der Bremsadapter ist ebenfalls mit 450 mm gekennzeichnet. Wenn diese Seite sichtbar ist, dann ist die Bremse für den Einbau des 27,5" Laufrades angepasst. Ist die nicht gekennzeichnete Seite des Bremsadapters sichtbar, ist die Bremse für das 29" Laufrad ausgerichtet.



Benötigtes Zubehör für den Einbau eines 27,5" Laufrades:

- Flip-Chip 450 mm
- Schaltauge 450 mm
- Bremsadapter mit „450“ vorne sichtbar

Benötigtes Werkzeug für den Laufradumbau:

- Inbus-Schlüssel 2,5 mm für Flip-Chip
- Inbus-Schlüssel 5 mm für Bremsadapter
- Torx-Schraubendreher 25 für Magura Bremse



HINWEIS

Ist das Laufrad bereits eingebaut, befindet sich das zweite Schaltauge in dem NOX Zubehör-beutel, den Sie mit dem Bike erhalten haben.



Position Schaltaupe für Laufrad 27,5"



Position Schaltaupe für Laufrad 29"



Position Flip-Chip für Laufrad 27,5"



Position Flip-Chip für Laufrad 29"

Bremse mit Adapter anpassen: 450 mm sichtbar für das 27,5" Laufrad und keine Beschriftung sichtbar für das 29" Laufrad:



Position Bremsadapter für Laufrad 27,5"



Position Bremsadapter für Laufrad 29"

Gegebenenfalls die Bremse nach dem Umbau noch etwas nachjustieren.

7 Bremsen

HINWEIS

Durch übermäßiges Betätigen der Bremshebel können die Laufräder beim Bremsen blockiert werden! Dies könnte einen Unfall herbeiführen.

Bitte beachten Sie alle Warnhinweise des Herstellers in der jeweiligen Bedienungsanleitung!

Genaue Bedienungsanleitungen zu MAGURA-Bremsen finden Sie im Internet unter <https://www.magura.com/de/components/techcenter/> sowie ausführliche Videoanleitungen unter <https://www.youtube.com/user/MAGURAPassionPeople>

8 Federgabel und Dämpfer

HINWEIS

Sowohl die Federgabel als auch der Dämpfer (Federbein) müssen vor der ersten Inbetriebnahme mit dem richtigen Luftdruck auf das Fahrergewicht angepasst werden. Verwenden Sie dafür ausschließlich eine s.g. Dämpferpumpe.

Bitte beachten Sie alle Warnhinweise des Herstellers in der jeweiligen Bedienungsanleitung!

Genaue Bedienungsanleitungen zu RockShox Federelementen finden Sie im Internet unter <https://www.sram.com/de/service/include-archived/rockshox/all> sowie ausführliche Videoanleitungen unter <https://www.youtube.com/user/SRAMtech/videos>

9 Schaltung

HINWEIS

*Gänge möglichst einzeln und nicht über mehrere hinweg schalten. Die Schaltung in leichtere Gänge möglichst **vor** einem Anstieg durchführen, um das Schalten während einer Fahrt bergauf zu vermeiden.*

Bitte beachten Sie alle Warnhinweise des Herstellers in der jeweiligen Bedienungsanleitung!

Genaue Bedienungsanleitungen zu SRAM Schaltungen finden Sie im Internet unter <https://www.sram.com/de/service/include-archived/sram/258> sowie ausführliche Videoanleitungen unter <https://www.youtube.com/user/SRAMtech/videos>

10 Nox Cycles EU Konformitätserklärung

Der Hersteller:

Nox Cycles Austria GmbH
Rohrerstraße 51
6280 Zell am Ziller
Österreich

bestätigt hiermit für die folgenden Produkte der Nox Hybrid Serie:

- Nox Hybrid 7.1 Enduro mit BMZ/Brose-Elektro-Antriebssystem
- Nox Hybrid 5.9 All-Mountain mit BMZ/Brose Elektro-Antriebssystem
- Nox Hybrid XCTrail mit BMZ/Brose Elektro-Antriebssystem

aus dem Konstruktions-Jahr:

- 2018 - 2019

die Konformität mit allen anwendbaren Verordnungen mit der Richtlinie:

- Maschinen (2006/42/EU) vom 17. Mai 2006

Diese Produkte sind ebenso konform mit allen Verordnungen der Richtlinie:

- Elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU) vom 26. Februar 2014


Die folgenden harmonisierten Normen wurden auf die o.g. Produkte angewendet:

- DIN EN 15194: Fahrräder / Elektromotorisch unterstützte Räder / EPAC-Fahrräder
- DIN EN 4210-2: 2015-12: Fahrräder - Sicherheitstechnische Anforderungen an Fahrräder - Teil 2: Anforderungen für City- und Trekkingfahrräder, Jugendfahrräder, Geländefahrräder (Mountain-bikes) und Rennräder

Diese Erklärung bezieht sich nur auf den Zustand, in welchem die o.g. Produkte in den Verkehr gebracht wurden. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn an den Produkten Umbauten oder Veränderungen durchgeführt wurden.

Ausstellungsort: Zell am Ziller
Ausstellungsdatum: 1. September 2018
Funktion des Unterzeichners im Unternehmen: Geschäftsführer
Name des Unterzeichners: Carsten Sommer

Unterschrift:

 **NOX
CYC
LES**
NOXCYCLES.COM

Nox Cycles Austria GmbH
Rohrerstraße 51
6280 Zell am Ziller
E-Mail: contact@noxcycles.com
Tel: +43 (0) 5282 22699



NOX Cycles Austria GmbH

Rohrerstraße 51, 6280 Zell am Ziller, Österreich
+43 5282 22699 | info@noxcycles.com

© 2018 NOX Cycles Austria GmbH | Änderungen vorbehalten. NOX Cycles übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler.